Deutscher Bundestag
13. Wahlperiode

Drucksache 13/10571

30. 04. 98

Beschlußempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Arbeit und Sozialordnung (11. Ausschuß)

a) zu dem Antrag der Abgeordneten Andrea Fischer (Berlin), Monika Knoche, Marieluise Beck (Bremen), weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
– Drucksache 13/7086 –

Solidarische Finanzierung der Sozialversicherung erhalten

b) zu dem Antrag der Abgeordneten Marieluise Beck (Bremen), Elisabeth Altmann (Pommelsbrunn), Matthias Berninger, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
– Drucksache 13/7521 –

Die Arbeitsfähigkeit der Bundesanstalt für Arbeit und der Arbeitsämter wieder herstellen

A. Problem

a) Unter Hinweis auf wiederholte Forderungen nach einer künftigen Entlassung der Arbeitgeber aus der hälftigen Finanzierung der Sozialversicherungsbeiträge fordern die Antragsteller insbesondere mit Blick auf die Beratungen zum 1. und 2. NOG und am Grundprinzip der paritätischen Beitragspflicht und Beitragsentrichtung in den verschiedenen Zweigen der Sozialversicherung festzuhalten.

b) Nach Auffassung der Antragsteller ist aufgrund der bereits mit dem Wachstums- und Beschäftigungsförderungsgesetz eingeleiteten Maßnahmen die Situation in den regionalen und lokalen Arbeitsämtern unhaltbar. Die Bundesregierung soll daher u.a. aufgefordert werden, die Finanzplanung der Bundesanstalt für Arbeit zu revidieren und die Bundesmittel für Leistungen nach dem Arbeitsförderungsgesetz aufzustocken.

B. Lösung

Erledigungserklärung der Anträge.

Die Anträge haben sich durch Zeitablauf erledigt.

Einvernehmen im Ausschuß

C. Alternativen

Keine

D. Kosten

Kosten wurden nicht erörtert.

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

a) den Antrag auf Drucksache 13/7086 und

b) den Antrag auf Drucksache 13/7521

für erledigt zu erklären.

Bonn, den 28. April 1998

Der Ausschuß für Arbeit und Sozialordnung

Ulrike Mascher

Vorsitzende und Berichterstatterin

Bericht der Abgeordneten Ulrike Mascher

1. Allgemeines

Der **Antrag auf Drucksache 13/7086** ist in der 192. Sitzung des Deutschen Bundestages am 25. September 1997 an den Ausschuß für Arbeit und Sozialordnung zur federführenden Beratung und den Wirtschaftsausschuß, den Ausschuß für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und den Ausschuß für Gesundheit zur Mitberatung überwiesen worden.

Der **Antrag auf Drucksache 13/7521** ist in der 184. Sitzung des Deutschen Bundestages am 26. Juni 1997 an den Ausschuß für Arbeit und Sozialordnung zur federführenden Beratung und den Haushaltsausschuß zur Mitberatung überwiesen worden.

2. Voten der mitberatenden Ausschüsse

a) Antrag auf Drucksache 13/7086

Der **Wirtschaftsausschuß** hat in seiner Sitzung am 22. April 1998 mit den Stimmen der Mitglieder der Fraktionen der CDU/CSU und F.D.P. gegen die Stimmen der Mitglieder der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie der Gruppe der PDS empfohlen, den Antrag abzulehnen.

Der **Ausschuß für Familie, Senioren, Frauen und Jugend** hat in seiner Sitzung am 22. April 1998 den Antrag für erledigt erklärt.

Der **Ausschuß für Gesundheit** hat in seiner Sitzung am 22. April 1998 einvernehmlich beschlossen, von der Mitberatung abzusehen.

b) Antrag auf Drucksache 13/7521

Der **Haushaltsausschuß** hat in seiner Sitzung am 8. Oktober 1997 mit den Stimmen der Mitglieder der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Mitglieder der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Gruppe der PDS empfohlen, den Antrag abzulehnen.

3. Beratungen im federführenden Ausschuß

Der federführende **Ausschuß für Arbeit und Sozialordnung** hat die Anträge auf den Drucksachen 13/7086 und 13/7521 in seiner 129. Sitzung am 22. April 1998 einvernehmlich wegen Zeitablaufs für erledigt erklärt.

Bonn, den 28. April 1998

Ulrike Mascher

Berichterstatterin

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53113 Bonn
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon: 02 28/3 82 08 40, Telefax: 02 28/3 82 08 44
ISSN 0722-8333